

# Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Walliser Hotelier-Vereins EPCA, Sitten

Dienstag, 27. August 2024, 16.00 Uhr

Teilnehmende Delegierte:

BERRA Christophe	Hôtel Suisse	Champéry
ANDENMATTEN Sandra	Aktiv Hotel & Spa Hannigalp	Grächen
BÖHLEN Freddy	Hotel Paradis	Leukerbad
RÖÖSLI Stefan	Le Bristol**** Hotel & SPA	Leukerbad
BESTENHEIDER Géraldine	Hôtel de l'Etrier	Crans-Montana
BARRAS-SAVOY Suzanne	Hôtel Le Splendide	Crans-Montana
LONCKE Séverine	Hôtel du Pigne	Arolla
MARAITE Gérald	Hôtel Bristol	Verbier
MINDER Thomas	Hôtel du Rhône	Sion
DEFALQUE Yves	Hôtel Vatel	Martigny
SALAMIN Andrea	Hôtel de Moiry	Grimenz
ADLER Caroline	Chandolin Boutique Hotel	Chandolin
BURGENER Harald	Hotelierverein	Zermatt
PANNATIER Pierre-André	Hotel Alpenblick	Zermatt
SCHMID Sebastian	Hotel Glocke	Reckingen
SCHMID Markus	Badehotel Salina Maris	Mörel-Filet

**Traktanden :**

- 1 Eröffnung und Begrüssung
- 2 Willkommensgruss von Hr. Philippe Varone, Stadtpräsident von Sitten
- 3 Protokoll der Generalversammlung vom 31. August 2023 in Fiesch
- 4 Ansprache des Präsidiums
- 5 Tätigkeitsbericht
- 6 Rechnung 2023, Revisorenbericht und Entlastung der Organe
- 7 Verschiedenes und Ansprachen

## 1. Eröffnung und Begrüssung

Frau Lara Berra und Herr Olivier Andenmatten heissen die Teilnehmer der GV herzlich willkommen und erklären die Versammlung für eröffnet und ordnungsgemäss einberufen. Es wird eine Schweigeminute abgehalten für Herrn Eric Biselx den ehemaligen Direktor des Walliser Hotelier-Vereins.

Als Stimmzähler werden ernannt: Thomas Minder und Stefan Röösl.

## 2. Willkommensgruss von Hr. Philippe Varone, Stadtpräsident von Sitten

Herr Philippe Varone überbringt die Grüsse der Stadtgemeinde Sitten.

## 3. Protokoll der Generalversammlung vom 31. August 2023 in Fiesch

Das Protokoll der Generalversammlung vom 31. August 2023 wird einstimmig angenommen.

## 4. Ansprache des Präsidiums

Co-Präsidentin Berra hebt die Erfolge im Bereich der Berufsbildung, der Nachwuchsförderung sowie die neue Organisation der HOKO-Abschlussprüfungen hervor, bei denen sie Co-Chefexpertin ist.

Co-Präsident Olivier Andenmatten ermutigt die jungen Hoteliers, der vom WHV ins Leben gerufenen «Junghotelier-Sektion» beizutreten. Er informiert zudem über die Lancierung eines Projekts im Bereich der Künstlichen Intelligenz, dies in Zusammenarbeit mit der Association romande des hôteliers. Dieses Projekt wird gemeinsam mit der HES-SO Wallis durchgeführt und durch das Innovationsförderprogramm Innotour des SECO finanziert.

Er lädt die Mitglieder ein, auch von weiteren Initiativen wie dem nächstens startenden Nachhaltigkeitsprogramm des WHV zu profitieren. Eine Studie über die Wertschöpfung und den Einfluss der Hotellerie ist ebenfalls in Planung.

## 5. Tätigkeitsbericht

WHV-Direktor Beat Eggel stellt kurz den auf der Website des WHV verfügbaren Geschäftsbericht 2023 vor und hebt einige wichtige Punkte hervor. Er erwähnt dabei, dass die neue Organisation gut funktioniert, effizient und schnell arbeitet und Fortschritte in verschiedenen Dossiers erzielt. Bezüglich des «First Level Support», das als Pilotprojekt im Wallis gestartet wurde, haben die drei Botschafter rund 80 Hotels kontaktiert, von denen etwa 50 Projekte umgesetzt werden konnten. Obwohl die Initiative sehr geschätzt wurde, stellte sich die Umsetzung als herausfordernd dar, weil sich das Angebot eher an kleine und mittlere Hotels richtete, die oft nur über begrenzte Ressourcen verfügen.

Im Bereich der Nachwuchsförderung hebt er den Erfolg des Manga-Projekts zur Vorstellung der Berufe im Hotel- und Gastgewerbe bei den Jugendlichen hervor, sowie die Zusammenarbeit anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der EPCA und die Teilnahme an der Berufsmesse. Er erwähnt auch verschiedene Projekte des WHV, darunter ein neues Hotelkooperations-Projekt, unterstützt von Innotour und durchgeführt, unter anderem, in Zusammenarbeit mit dem RV HotellerieSuisse Berner Oberland.

Im Bereich der Berufsbildung informiert er über den neuen Beruf «Fachmann/-frau Hotellerie-Hauswirtschaft» sowie die gute Zusammenarbeit mit den Berufsfachschulen in Sitten und Brig und dem Schulhotel in Martinach. Er nutzt die Gelegenheit, die Vereinsmitglieder auf die breite Angebotspalette des Fortbildungsprogramms ritzy\* hinzuweisen.

## 6. Rechnung 2023, Revisorenbericht und Décharge

Beat Eggel präsentiert und kommentiert die Jahresrechnung 2023, die zusammen mit dem Tätigkeitsbericht auf der Website des Hotelier-Vereins abrufbar ist. Er erläutert, dass der hohe

Liquiditätsbestand hauptsächlich aus den vom SECO ausbezahlten Beträgen für verschiedene Projekte stammt. Diese Gelder laufen über die Konten des WHV, welcher die Zahlungen für die Projekte abwickelt.

Die gute finanzielle Lage ermöglichte es, mehrere Rückstellungen für 2023 initiierte und ab 2024 umzusetzende Projekte zu bilden. Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Gewinn von CHF 31'827.–.

Rechnungsrevisor Valentin Rampone verliest den Revisionsbericht. Die Versammlung erteilt den verantwortlichen Organen einstimmig Décharge und bestätigt die Kandidatur von Frau Rachel Imboden als künftige Rechnungsrevisorin. an. Die Co-Präsidentin ruft zudem zur Kandidatur für das Amt als stellvertretende:r Rechnungsrevisor:in auf.

## 7. Verschiedenes uns Ansprachen

Frau Muriel Favre-Torello, Präsidentin des Grossen Rates, überbringt die Grüsse und die Unterstützung der Kantonsbehörden.

Herr Eric Bianco, Dienstchef des Amts für Wirtschaft, Tourismus und Innovation, übermittelt die Grüsse der Regierung und betont die gute Zusammenarbeit mit dem WHV sowie die Unterstützung laufender Projekte.

HotellerieSuisse-Präsident Herr Martin von Moos überbringt die Grüsse des nationalen Dachverbands und richtet seine Botschaft an die Versammlung.

Die Herren Philippe Zurkirchen und Thomas Allemann stellen die neue Organisation von HotellerieSuisse vor und präsentieren verschiedene aktuell verfügbare Dienstleistungen für die Mitglieder vor.

Herr François Rampone, Co-Präsident der Hotelierektion Sitten und Umgebung, überbringt die Willkommensgrüsse der Sektion und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen.

Die Präsidentin der Hotelierektion Crans-Montana, Frau Géraldine Bestenheider, ergreift das Wort, um über das von den Gemeinden des Hochplateaus eingeführte Moratorium zu sprechen. Sie stellt die Frage, wie der Walliser Hotelier-Verein ihre Sektion in diesem komplexen Thema unterstützen könnte. Die Co-Präsidentin erklärt, dass der WHV seine Mitglieder unterstützt und eine Delegation des WHV gerne das Sektionskomitee treffen wird, um das Thema zu besprechen und mögliche Lösungen zu prüfen.

Herr René Constantin, Direktor der EPCA, stellt die Schule und das weitere Programm vor, insbesondere den Besuch der EPCA.

## WALLISER HOTELIER-VEREIN



Beat Eggel, Direktor